

schon, als die erste deutsche Burschenschaft in Jena (1815) ins Leben trat.

Nun hat freilich schon vor einigen Jahren, im Jahre 1910, eine andere deutsche Studentenverbindung, die Landsmannschaft Pommerania in Halle a. S., das Fest ihres zweihundertjährigen Bestehens gefeiert. Aber bei der damaligen Feier handelte es sich doch um weiter nichts als um eine *pia fraus* — fromm deshalb, weil die Veranstalter der Feier gewiß selbst an ihr gutes Recht dazu geglaubt haben. Aber diese Hallenser Pommerania ist in Wirklichkeit doch erst im Jahre 1843 gegründet worden.

Für uns handelt es sich zunächst um die Beantwortung der Frage, wie kommt die Pommerania zu dem Anspruch, ihren Ursprung bis zum Jahre 1710 zurückführen zu können und damit die älteste bestehende deutsche Studentenverbindung zu sein?

Von jeher haben studierende Pommern die im Jahre 1694 gegründete Universität Halle gern aufgesucht. Die alte pommersche Universität Greifswald war damals schwedisch und befand sich zumeist in einem geradezu erbarmungswürdigen Zustande. Das nahe, von Pommern auch häufig aufgesuchte Rostock lag ebenfalls außerhalb der preussischen Landesgrenzen. Von den näher als Halle gelegenen anderen Hochschulen, Wittenberg und Frankfurt a. O., war erstere kursächsisch und ebenfalls unbedeutend. Sie wurde dann nach dem Anfall an Preußen mit Halle verschmolzen. Frankfurt a. O. wurde zwar auch von Pommern viel besucht, bot jedoch ebenfalls zu wenig, um den studierenden Pommern den weiten Weg nach dem unter den preussischen Universitäten im 18. Jahrhundert unstreitig den ersten Platz einnehmenden Halle zu verleiden.

Deshalb ist es kein Wunder, daß wir das ganze 18. Jahrhundert hindurch nicht nur in Halle viele studierende Pommern finden, sondern auch schon früh von landsmannschaftlichem Zusammenschluß unter ihnen hören.

Bis tief ins 18. Jahrhundert hinein war ja die landsmannschaftliche Organisationsform die einzige bekannte und gebräuchliche Art studentischen Verbindungslebens.

In dem ganzen Wesen dieser damaligen studentischen Landsmannschaften lag es aber begründet, daß ihnen fast nie eine längere Lebensdauer beschieden war, wenn sich auch immer wieder rasch ähnliche Neugründungen an die Stelle der eben verschwundenen schoben.